



Energiestrategie 2050

«Es ist nicht entscheidend, welche Region sich am lautesten wehrt»

Auf Einladung der interparteilichen Konferenz des Bezirks Andelfingen sprach Bundesrätin Doris Leuthard am 24. September in der Stumpfenbodenhalle in Feuerthalen über die Energiestrategie 2050 des Bundesrates. Dabei äusserte sie sich auch zur Standortfrage für ein Tiefenlager für radioaktive Abfälle.

► Kurt Schmid

Zahlreiche Pressevertreter und über 300 Zuhörerinnen und Zuhörer folgten dem Referat der Bundesrätin und dem anschliessenden Podiumsgespräch mit Vertretern aus Politik und Wissenschaft. Sie zeigte sich dabei gut gelaunt, vertrat aber die Standpunkte der Regierung dezidiert und scheute sich unter anderem auch nicht, in «der Höhle des Weinländer Tiefenlager-Löwen», wie der Feuerthaler SP-Gemeinderat und Kantonsrat Markus Späth die Veranstaltung nannte, das Zwischenlager Würenlingen als «wesentlich gefährlicher als ein Tiefenlager» zu bezeichnen.

Energieverbrauch senken – alternative Energien fördern

Dies ist wohl die Quintessenz der Energiestrategie 2050 des Bundesrates. «Ein Schweizer

verbraucht im Jahr rund 6400 Kilowattstunden, ideal hingegen wären etwa 3000 Kilowattstunden» sagte die Energieministerin. Einsparungen sind nötig, weil, gemäss dem bundesrätlichen Papier, Schweizer Kernkraftwerke nur noch so lange am Netz bleiben, wie sie sicher sind. In rund zwanzig Jahren könnten drei oder vier AKWs das Ende ihrer Betriebszeit erreicht haben. Der Einsatz von verbrauchsärmeren Fahrzeugen und Geräten ist dabei ein wichtiger Teil der bundesrätlichen Strategie zur Senkung des Energieverbrauchs. Energetische Gebäudesanierungen tragen ebenfalls zu Einsparungen bei, deshalb sollen auch sie gefördert werden. Um weiterhin im eigenen Land genug Strom produzieren zu können, werde die Schweiz aber auf alternative Energien angewiesen sein, meinte Leut-



«Wo kommen wir dahin, wenn sich jeder einfach weigert?», Bundesrätin Leuthard ging nicht auf Schmusekurs mit den Weinländern und Schaffhausern.

hard und sprach sich klar für deren Förderung aus. Gleichzeitig wies sie aber auf die rasante Technologieentwicklung hin und meinte, man dürfe hier nicht zu früh und falsch investieren, die Entwicklung sei dabei stets zu berücksichtigen.

Als Aktionäre in der Verantwortung

Dass die Bundesrätin, gerade hier im Zürcher Weinland, auch die Tiefenlager-Problematik anspricht, wurde erwartet. Genau deswegen waren die meisten gekommen. Doris Leuthard sprach dabei längst nicht allen

Fortsetzung auf Seite 2



Sie sorgten für eine lebhaft Diskussionsrunde: Gabriela Winkler, Jacqueline Badran, Wälz Studer (Moderator), Hans Killer, Konstantinos Boulouchos, Stephan Rawlyer und Jürg Grau (v.l.).

Fotos: ks.

Aus dem Inhalt

Lebhafte Diskussionsrunde 1–2	
Neue Räume geplant	3
119 Kilometer	4
Vereine auf Reisen	4–5
Leserbrief	6
Bitte spenden auch Sie	7
Politische Gemeinde	8
Kirchenzettel / Veranstaltungen	10

Fortsetzung von Seite 1

«Es ist nicht entscheidend, welche Region sich am lautesten wehrt»

Anwesenden aus dem Herzen. Im Gegenteil, sie nahm die Kantone und damit natürlich auch das Zürcher Weinland und Schaffhausen in Pflicht: «Auch die Kantone Zürich und Schaffhausen sind Aktionäre von Kernkraftwerken», hielt sie fest. Demnach könnten auch diese sich nicht einfach der Verantwortung für die Entsorgung der nuklearen Abfälle entziehen. Es sei auch Solidarität gefordert, wenn ein Standort als für ein Tiefenlager geeignet in Betracht gezogen werde. «Wo kommen wir denn da hin, wenn jeder sich einfach weigert?», fragte sie. Ihr Fazit zum Schluss: «Niemand möchte ein Kernkraftwerk oder ein Tiefenlager vor seiner Haustüre. Am Ende ist es aber nicht entscheidend, welche Region sich am lautesten wehrt. Ausschlaggebend für die Wahl eines Standortes werden Transportwege und Sicherheit sein».

Die Richtung stimmt – oder doch nicht?

«Die Richtung stimmt, nur das Tempo dürfte etwas höher

sein», meinte Prof. Dr. Konstantinos Boulouchos zum Strategiepapier. Kein Wunder, als Mitglied des wissenschaftlichen Beirates der Energiestrategie 2050, war er wohl massgeblich an dessen Entstehung beteiligt. Neben ihm standen bei der anschließenden Podiumsdiskussion Nationalrätin Jacqueline Badran (SP), die Zürcher Kantonsrätin Gabriela Winkler (FDP), Nationalrat Hans Killer (SVP), Neuhausens Gemeindepräsident und Präsident der Regionalkonferenz Südanden, Stephan Rawyler sowie Jürg Grau, Feuerthaler Gemeindepräsident und Präsident der Regionalkonferenz Zürich Nordost, auf der Diskussionsbühne. Naturgemäss teilten nicht alle die Ansicht Boulouchos. In der lebhaften Diskussion gingen die Meinungen zur Strategie auseinander. Jacqueline Badran zeigte sich überzeugt, dass der Atomausstieg machbar ist: «Die Schweiz ist doch Innovationsweltmeister. Wer, wenn

nicht wir, soll das denn sonst schaffen?». Hans Killer hingegen zweifelte stark daran, dass auf die Energie aus Atomkraftwerken tatsächlich dereinst vollständig verzichtet werden kann. Gabriela Winkler monierte mangelnde Anreize – steigende Abgaben und sinkende Unterstützung – als Hemmschuh für eine gelingende Energiewende. Erst als sich die Diskussion zum Thema Endlager hin entwickelte, griffen auch die beiden Regionalkonferenzpräsidenten zum Mikrofon. Stephan Rawyler und Jürg Grau waren sich dabei einig: Mitsprache auch in der dritten Etappe der Standortabklärungen, forderten sie unisono.

Dass diese gerade hier nicht vorgesehen ist, können sie nicht nachvollziehen.

Mit einer rege benutzten Fragerunde für das Publikum endete der Anlass. Dabei wurde der allergrösste Teil der Fragen direkt an Bundesrätin Leuthard gestellt, welche, was im «Drehbuch» eigentlich nicht vorgesehen war, zu deren Beantwortung wieder auf die Bühne zurückkehrte. Es wurde an diesem Abend durchaus geschätzt, dass sich die Energieministerin persönlich der Anliegen der Bevölkerung annahm – auch wenn die Voten aus der Runde längst nicht immer Zustimmung zu ihren Ausführungen signalisierten.

Korrigenda

In der letzten Ausgabe des Feuerthaler Anzeigers hat sich in der Berichterstattung zur Hauptübung und zum Kommandowechsel der Feuerwehr Ausseramt leider ein Fehler eingeschlichen: Ab 1.1.2014 ist Oblt Markus Hadorn Vizekommandant der Feuerwehr. Oblt Felix Zulauf, welcher als Vizekommandant genannt wurde, wird Ausbildungschef. Die Redaktion bittet um Entschuldigung für dieses Versehen.

www.meinekosmetikerin.ch

In **Feuerthalen** Nähe Waldrand und trotzdem mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erschlossen
Grosse Landparzelle
 (total: 1672 m²)
 mit renovationsbedürftigem
5 1/2-Zi-Einfamilienhaus
zu verkaufen
 (Preis nach Vereinbarung)
 Interessenten melden sich bitte schriftlich bei:
 E. Mikhaïl, A. Hauptwilerstr. 17
 9200 Bischofszell
 mama.leone@gmx.ch



Schule
Feuerthalen

Hallenbad-Stumpfenboden wieder geöffnet

Das Hallenbad im Schulhaus Stumpfenboden ist nach den Herbstferien, ab **Mittwoch, dem 23. Oktober 2013** wieder für Sie geöffnet.

Öffnungszeiten:

Mittwoch	14.00 – 15.30 Schülernachmittag für Schwimmerinnen und Schwimmer ab der 1. Klasse Primarstufe (Eintritt frei) 18.00 – 19.30 für Familien und Erwachsene 19.30 – 21.00 für Erwachsene
Donnerstag	19.30 – 21.00 öffentlich zugänglich

Eintrittspreise

Eintritte und Abonnemente können an der Schwimmbadkasse bezogen werden.

Einzeleintritt	Erwachsene	CHF	4.–
	Kinder	CHF	2.–
30-Punkte-Abo	(übertragbar)	CHF	50.–

Bitte beachten Sie

- Während den Öffnungszeiten werden Kinder nur in Begleitung Erwachsener zugelassen.
- Die Wassertemperatur beträgt ca. 30°C.
- Während den Schulferien und Feiertagen bleibt das Hallenbad geschlossen.
- Die Weisungen des Hallenbadpersonals sind verbindlich.

Ihre Schulpflege



Zürcherstrasse 69 • Telefon 052 659 20 20
Das kleine Geschäft
 mit dem grossen Service

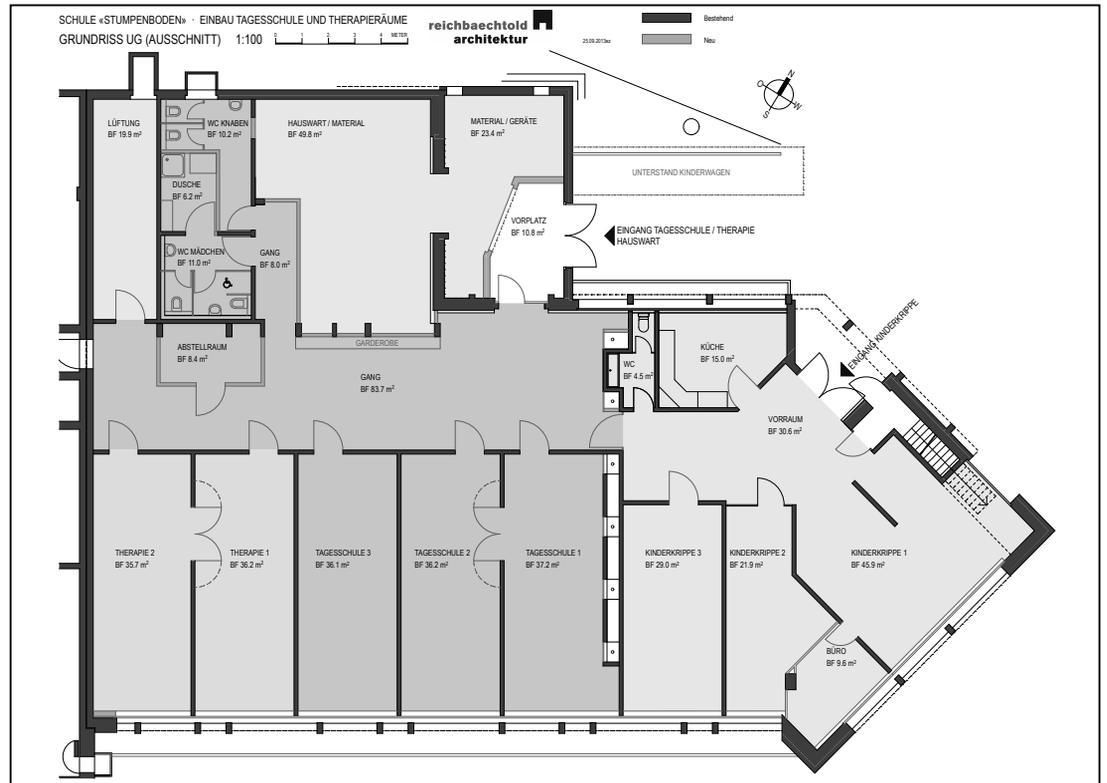


Pläne

Neue Räume für eine Kinderkrippe/Tagesschule «KiTa» und die Primarschule

Die Schulpflege Feuerthalen schlägt der Gemeindeversammlung vom 22. November 2013 den Umbau der ehemaligen Militärunterkunft im Untergeschoss des Schulhauses Stumpenboden vor.

Anstelle der nicht mehr benötigten Schlafsäle mit den bekannten Doppelstockbetten, der für rund 100 Armeeangehörige konzipierten Waschröge etc. sollen angenehme Räume für die Errichtung eines kombinierten Krippen- und Tageschulangebots und für den Schulbetrieb entstehen. Im vorderen Teil der früheren Truppenunterkunft ist bereits seit vielen Jahren der Mittagstisch «KiMi» untergebracht. Mit geringem Aufwand konnten diese vorderen Räume sukzessive angepasst werden, sodass der Betrieb des Mittagstisches mit heute 25 bis 30 Kindern und die an zwei Nachmittagen stattfindende Nachmittagsbetreuung seit Jahren an einem idealen Standort durchgeführt werden können. Die optimale Lage der Räumlichkeiten war denn auch ein wichtiger Faktor für die Erarbeitung des nun vorliegenden Umbauprojekts: Eingebettet in die Schulanlage Stumpenboden, mit viel Umschwung zum ungefährlichen Spielen an der



frischen Luft, Nähe zum Spielplatz und zum Wald, genügend Parkierungsmöglichkeiten, guter Erreichbarkeit mit dem öffentlichen Verkehr, so präsen-

tiert sich der Standort, der kaum geeigneter sein könnte.

Architekt Andres Bächtold aus Schaffhausen hat im Auftrag der Schulpflege ein Umbauprojekt ausgearbeitet, das die ehemalige Militärunterkunft in ein Zentrum für die ausserschulische Betreuung umwandeln wird. Der bisherige Mittagstisch soll in eine kombinierte Krippe und Tagesschule integriert werden, welche die stetig steigende Nachfrage nach betreuten Plätzen für Vorschul- und Schulkinder in unserer Gemeinde abdecken soll. Die Revisionen des Volksschulgesetzes und des Kinder- und Jugendhilfegesetzes brachten für die Gemeinden in verpflichtender Form die Aufträge mit sich, Betreuungsplätze für Klein- und Schulkinder anzubieten. Die familienergänzende Betreuung soll die Vereinbarkeit von Familienarbeit und Beruf verbessern und auf diese Weise den Eltern flexible Möglichkeiten der Kinderbetreuung an-

bieten. Schulpflege und Gemeinderat sind sich einig, damit für viele Eltern in Feuerthalen-Langwiesen ein attraktives, Zukunft gerichtetes Angebot bereitzustellen.

Am Samstag, 2. November 2013, stehen die Räume der ehemaligen Militärunterkunft und des heutigen KiMi zwischen 11.00 und 13.00 Uhr für jedermann zur Besichtigung offen. Architekt Andres Bächtold und Mitglieder von Gemeinderat und Schulpflege werden den Interessierten das Umbauprojekt zeigen und für alle Fragen gerne zur Verfügung stehen. Getränke und Snacks werden die Besucherinnen und Besucher von der Sorge befreien, sich Gedanken über ein geeignetes Samstagmittagessen zu machen. Kommen Sie vorbei, schauen Sie sich die Sache an, stellen Sie Fragen und genießen Sie unsere kleine Verpflegung!



Schulpflege
Feuerthalen

Einladung Besichtigung der KiTa-Räume

Die Vorarbeiten des gemeinsamen Projekts von Schulpflege und Gemeinderat für ein kombiniertes Betreuungsangebot «KiTa-Kinderkrippe/Tagesschule» sind abgeschlossen. Im Vorfeld der beschlussfassenden Gemeindeversammlung laden wir Sie herzlich ein, den vorgesehenen Standort zu besichtigen und sich an Ort und Stelle ein Bild vom geplanten Umbau zu machen.

Wir öffnen die Türen für Sie am

Samstag, 2. November 2013, 11.00 – 13.00 Uhr
Untergeschoss der Turnhalle Stumpenboden
(Eingang Mittagstisch)

Die Mitglieder der Projektgruppe offerieren einen kleinen Imbiss und stehen für Ihre Fragen gerne zur Verfügung.

ZKB Ballonflugwettbewerb

Ballon flog über die Grenze

Anlässlich des Züriluft-Cups, welcher unter dem Patronat der ZKB steht, fand am 18. August in Neuhausen bereits zum 10. Mal der traditionelle Rheinfall-Lauf statt.

► Ursula Schmid

Der beliebte Lauf lockte in seiner zehnten Auflage immerhin 1100 Läuferinnen und Läufer, rund doppelt so viele wie im Vorjahr, an den Start. Grund genug für die ZKB, ein Ballon-Wettfliegen zu veranstalten. Als Hauptpreis spendete die Bank ein 20er-Goldvreneli.

Offizieller Einsendeschluss für die zurückgeschickten Wettbewerbskarten war genau einen Monat nach dem Start. Just an diesem 18. September traf die Wettbewerbskarte des 9-jährigen Fabio Pletscher aus Schaffhausen bei der ZKB ein.

Sein Ballon war rund 119 Kilometer weit geflogen, bis nach Mittelbiberach, einer Gemeinde in Oberschwaben, Baden-Württemberg. Mit dieser zurückgelegten Distanz gewann Fabio den Wettbewerb deutlich. Er übertraf damit den Ballon mit der kürzesten Flugstrecke um immerhin 117 Kilometer, dieser schaffte es nämlich lediglich bis nach Flurlingen.

Am letzten Montag nun durfte Fabio Pletscher in Begleitung seiner Mutter und seiner Schwester in der ZKB-Filiale Feuerthalen sein Goldvreneli entgegennehmen.



Fabio freut sich über sein Goldstück, welches ihm von der Leiterin der ZKB-Filiale Feuerthalen, Karin Paris, überreicht wurde.

Foto: zvg.

Der Musikverein Feuerthalen auf Reisen

Das Toggenburg ist doch immer eine Reise wert

Bei herrlichem Wetter verbrachten die aktiven Musikerinnen und Musiker begleitet von Familienangehörigen einen erlebnisreichen Tag.

Sonntagmorgen, 22. September, 8.10 Uhr und die Musikerinnen und Musiker sind parat. An diesem Tag einmal nicht in Uniform und mit Instrumenten, nein, in Freizeitkleidung (natürlich mit dem MVF-Logo) und bequemen Schuhen. Die Reisegruppe, geführt von Reiseleiter Urs Mark, der sonst die musika-

lische Leitung des Vereins und die Reise organisiert hat, ist mit dem ÖV in Richtung Toggenburg unterwegs. Erstes Ziel ist die «Erlebniswelt Toggenburg» in Lichtensteig. Nach einer kleinen Stärkung mit Kaffee und Gipfeli im Bistro der Erlebniswelt konnte die grösste Hobby-Eisenbahnanlage Spur 0 be-

staunt werden. Auch alte Motorräder und alte Landmaschinen sowie eine einzigartige Sammlung an Holzbahnen konnten besichtigt werden. Das Postauto brachte dann die Gruppe nach Oberhelfenschwil zum Weid-Hof. Nach einem feinen Essen wurden die Kräfte bei einer Bauernolympiade ge-

messen. In verschiedenen Disziplinen wie Wettmelken, Distanzen schätzen, Heugabelwerfen usw. wurde der Spassfaktor über den Wettkampf gestellt und so in vier Gruppen acht verschiedene Posten durchlaufen. Nach der Siegerehrung und der Preisverleihung musste leider schon wieder der Heimweg angetreten werden. Ein herzliches Dankeschön an den Reiseleiter Urs Mark, für seine souveräne Leitung und die gute Organisation der Reise.

Wer bei unseren nächsten Reisen oder unseren nächsten Auftritten hautnah dabei sein will, der ist herzlich eingeladen bei uns als Aktivmitglied mitzuwirken. Auch wer noch kein Instrument spielen kann, aber interessiert ist, eines zu erlernen, darf sich gerne bei uns melden.

Für Auskünfte steht unsere Präsidentin Gabriela Schlegel, Telefon 052 654 15 00, gerne zur Verfügung.

Matthias Fischer,
Musikverein Feuerthalen



Die Reisegruppe.

Jahresausflug des Kirchenchors St. Leonhard Feuerthalen vom 1. September

Ein Kirchenchor geht fremd

Am Sonntagmorgen traf sich eine muntere Schar Chormitglieder samt Dirigent und einigen Begleitpersonen im Turbo Richtung Konstanz. Nach einem gemütlichen Bummel durch die schöne Konstanzer Altstadt spürten wir einen Kaffee-Gipfeli-Trieb in unseren Genen. Da sämtliche Restaurants um diese Zeit noch geschlossen waren, stürmten wir einen winzig kleinen Backwarenladen mit Kaffee-Ecke und brachten das Personal ziemlich ins Rotieren. Die Kaffeemaschine lief heiss, aber dafür stieg die Umsatzkurve des Ladens steil an. Unser nächstes Ziel war die grosse, schöne Münsterkirche, wo wir den Gottesdienst mit unserem Gesang mitgestalten durften. Geplant war eine Vorprobe mit dem Organisten. Dieser sorgte für eine kurzzeitige Verwirrung, als er in der Sakristei verschwand und erst bei Messebeginn wieder auftauchte. Mit seiner Ruhe und seinem virtuosen Orgelspiel lösten sich aber alle Bedenken in Luft auf. Es ist immer wieder spannend, in einer fremden Kirche zu singen, und wenn die Akustik stimmt, macht es gleich doppelt Freude. Nach



Unsere Sängerinnen geben alles.

Foto: zvg.

der Messe forderten unsere knurrenden Mägen ihr Recht und wir marschierten ohne Umwege zur Hafenhalle, wo wir bereits erwartet wurden und bald schon ein ausgezeichnetes Mittagessen genossen. Mit einiger Verspätung starteten wir zur Stadtführung mit Frau Finke und wanderten auf den Spuren des Konzils. Die fachlich sehr kompetente Frau versuchte, die fehlende Zeit aufzuholen und bombardierte uns förmlich mit Informationen und Jahreszahlen. Kaum war

unsere Stadtführung zu Ende, drängte unser Reiseleiter Florian zur Eile. Wenn wir planmässig zu Hause ankommen wollten, lag Trödeln absolut nicht mehr drin und ein eventuell erhoffter Kaffeehalt wurde gleich abgesagt. Mit rauchenden Köpfen von den vielen neuen Eindrücken marschierten wir auf dem kürzesten Weg Richtung Bahnhof. Dachten wir jedenfalls, aber wie bei den Hühnern verzettelte sich unsere Gruppe und Florian war nicht mehr für alle zu sehen! Es kam, wie es

kommen musste. Die meisten Chormitglieder schafften es zwar noch rechtzeitig und standen auf dem richtigen Perron, aber ausgerechnet die wichtigen Leute mit dem Billett waren nicht da und der Zug fuhr ohne uns ab! Ärgerlich! Die Züge fahren in der Regel im Stundentakt, aber es gab da noch eine Zwischenlösung ab Kreuzlingen und voller Freude wechselten wir das Perron. Dabei stellten wir fest, dass wieder einer fehlte! Sozusagen als Krönung stiegen in Kreuzlingen 2/3 unserer Chaos-Reisegruppe dann noch in den falschen Zug und der geplagte Reiseleiter konnte sie gerade noch rechtzeitig und unter viel Gelächter wieder hinauscheuchen bevor der Zug abfuhr. Trotz dieser Turbulenzen trafen wir mit nur einer halben Stunde Verspätung zu Hause ein. Kurz darauf erreichte auch der in Konstanz verlorene Nachzügler heimatische Gefilde.

Danke Florian für die Organisation dieser spannenden Reise und vor allem für deine Ruhe und Geduld!

Anita Brunschwiler



Vorsorgekonto

PRIVOR

Frühzeitig planen:

- ▶ Steuern sparen
- ▶ Vermögen aufbauen
- ▶ Vorhaben realisieren

Kommen Sie bei uns vorbei.
Wir freuen uns auf Sie!


Clientis
 BS Bank Schaffhausen

Tel. 0844 840 850
www.bsb-clientis.ch

Leserbrief

Auf den neuen Sitzbänken Kontakte knüpfen und staunen

Als weitgereiste Schaffhauserin bin ich vor drei Jahren nach Feuerthalen gezogen. Ich liebe die täglichen Hundespaziergänge im Kohlfistwald und geniesse zwischendurch immer wieder die fantastischen Ausblicke auf meine Heimat – die Munotstadt.

Anlässlich seines 100-jährigen Bestehens rückt der Verband Zürcher Forstpersonal 2013 den Wald ins Bewusstsein von Gross und Klein unter anderem mit dem Platzie-

ren von 100 originellen Sitzbänken in den Forstrevieren des Kantons Zürich. Diese Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer DANKEN den Verantwortlichen und den kreativen Händen für diese zwei tollen Sitzbänke am Kohlfistwald. Einfach genial um Kontakte zu knüpfen, sich auszuruhen und um zu staunen!

Silvia Frei,
Feuerthalen



Willi Alder mit Lani und Sascha, Ruth Scheidegger mit Jona, Béatrice Ott mit Eisha, Margrit Gander, Margrit Walter mit Diego, Yvonne Caillet mit Kira, Dagmar Weidmann mit Milla (im Kinderwagen) und Wasabi (nicht auf dem Bild), Silvia Frei mit Lani (vorne).

Fotos: Silvia Frei

In Feuerthalen zu vermieten:

4-Zimmer-Wohnung

Miete Fr. 900.–, NK Akonto Fr. 160.–

Mietbeginn: 1. November 2013 oder nach Absprache

Wohnung geeignet für Ein- oder Zweipersonenhaushalt.

WBG Feuerthalen-Langwiesen, Telefon 052 659 11 41

Solar-Energie Anlagen und Solar-Carports aus dem Weinland



Der Spezialist in Ihrer Region:

Weber Metallbau GmbH
Buechbrunnenstrasse 2
8447 Dachsen
Tel. 052 647 40 60

Weber Metallbau
www.webermetallbau.ch

Franco Fregona Bildhauer

Natursteine
Grabdenkmäler
Steinmetzarbeiten

Rotmühle 3
8253 Diessenhofen
Telefon 052 657 35 80
Fax 052 657 39 67

Das Zentrum «Kohlfirst» in Feuerthalen bietet Lang- und Kurzeitaufenthaltern eine fachkompetente Pflege in wohnlicher und heimeliger Umgebung an.



Zur Ergänzung unseres Nachwachenteams suchen wir per 1. Dezember 2013 oder nach Vereinbarung

1 Pflegefachperson mit Fähigkeitsausweis

z.B. FA SRK, Fachangestellte Gesundheit

oder

1 Pflegefachperson mit Diplom

z.B. HF, DN II, DN I, PSYKP, AKP

für ein Pensum von durchschnittlich 4–5 Nächten pro Monat (ca. 31 Prozent).

Wir erwarten von Ihnen solide Fachkenntnisse in Gerontologie und Geriatrie, Flexibilität, eine gesunde Belastbarkeit sowie gute Umgangsformen und Deutschkenntnisse (Mundart verstanden).

Wir bieten Ihnen eine gute und moderne Organisation, ein engagiertes und eingespieltes Team, Anstellungsbedingungen nach dem Personalgesetz des Kantons Zürich sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach Bedarf.

Besuchen Sie unsere Internetseite www.kohlfirst.ch für erste Informationen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Janutin, Leiterin Betreuung & Pflege, Tel. 052 647 11 11.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an das Zentrum «Kohlfirst», Frau Janutin, Rüttenenweg 6, Postfach 59, 8245 Feuerthalen.

Pro Senectute Kanton Zürich

Armut ist unsichtbar – Ihre Spende wirkt*Armut ist unsichtbar – und doch weiter verbreitet, als es den Anschein macht.*

In der Schweiz plagen jeden sechsten älteren Menschen finanzielle Sorgen. Bei Alleinstehenden trifft es sogar jeden vierten. Eine beunruhigende Zahl. In der wohlhabenden Schweiz wird das Problem jedoch kaum wahrgenommen. Die Betroffenen schämen sich

und trauen sich nur noch selten aus dem Haus. Sie isolieren sich und geraten oft in eine Schuldspirale. In solchen Momenten fehlt es vielfach auch an Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten im näheren Umfeld. Seit 95 Jahren unterstützt Pro Senectute Kanton Zürich ältere

Menschen mit einem umfassenden Angebot an Dienstleistungen. Als private Stiftung sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen. Mit Ihrer Spende leisten Sie einen wichtigen Beitrag zur Aufrechterhaltung der lokalen Aktivitäten in unserer Gemeinde, gleichzeitig unter-

stützen Sie die Altersarbeit im ganzen Kanton Zürich.

Ihre Spende zählt.
PC-Konto 87-680192-1

Herzlichen Dank für Ihre Spende.

Ihre Pro Senectute Kanton Zürich

Welternährungstag 2013: Basar und Flohmarkt im Zentrum «Kohlfirst»



Wie vergangenes Jahr veranstalten wir **am Donnerstag, 17. Oktober 2013**, einen Basar und Flohmarkt anlässlich des Welternährungstages.

Von **14 bis 17 Uhr** verkaufen wir in unserer Cafeteria Produkte wie Kuchen, Konfitüren, Handarbeiten im Sinne eines Basars (Selbstgemachtes oder auch anderes) sowie Allerlei im Sinne eines Flohmarktes. Den Erlös daraus verwenden wir zur einen Hälfte für eine Spende an Terre des hommes, zur anderen für Aktivitäten zu Gunsten unserer Bewohner.

Möchten Sie einen Beitrag leisten oder uns etwas für den Flohmarkt zur Verfügung stellen? Bitte melden Sie sich unter 052 647 11 11. Wir freuen uns, wenn Sie an diesem Tag bei uns vorbeischauen.

Praxiseröffnung am 21. Oktober 2013

Nach 4-jähriger Ausbildungszeit an der SHI Homöopathie Schule in Zug und diversen Praktikumsstellen freue ich mich, mein Wissen und Engagement in den Dienst all jener zu stellen, die eine sanfte und dauerhafte Heilung durch die klassische Homöopathie suchen. Haben Sie Fragen oder möchten Sie einen Termin vereinbaren? Gerne bin ich für Sie da.

Praxis für klassische Homöopathie



Regula Schmid
dipl. Homöopathin hfnh SHI
Obere Rheingasse 14
8245 Feuerthalen
www.regulaschmid.ch

Termine nach Vereinbarung
Tel: 052 533 52 82, praxis@regulaschmid.ch

Das Zentrum «Kohlfirst» in Feuerthalen bietet Lang- und Kurzeitaufenthalten eine fachkompetente Pflege in wohnlicher und heimeliger Umgebung an.



Zur temporären Ergänzung unseres Nachwachenteams suchen wir per 1. November 2013 oder nach Vereinbarung eine

1 Pflegeassistenz

z.B. FA SRK, Fachangestellte Gesundheit

für ein Pensum von durchschnittlich 4–5 Nächten pro Monat (ca. 31 Prozent).

Wir erwarten von Ihnen solide Fachkenntnisse in Gerontologie und Geriatrie, Flexibilität, eine gesunde Belastbarkeit sowie gute Umgangsformen und Deutschkenntnisse (Mundart verstanden).

Wir bieten Ihnen eine gute und moderne Organisation, ein engagiertes und eingespieltes Team, Anstellungsbedingungen nach dem Personalgesetz des Kantons Zürich sowie Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten nach Bedarf.

Besuchen Sie unsere Internetseite www.kohlfirst.ch für erste Informationen.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Janutin, Leiterin Betreuung & Pflege, Tel. 052 647 11 11.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an das Zentrum «Kohlfirst», Frau Janutin, Rüttenenweg 6, Postfach 59, 8245 Feuerthalen.

GARNITUREN

ALTBEWÄHRTES
ARBEITSINSTRUMENT

landolt
druck

LANDOLT AG
Grafischer Betrieb
Diessenhoferstr. 20, 8245 Feuerthalen
Tel. 052 659 69 10, Fax 052 659 36 11
info@landolt-ag.ch, www.landolt-ag.ch

Kinderbetreuung Feuerthalen

Anpassung Gemeindebeiträge an die
Betreuungskosten

Mit Beschluss GRB 106 vom 23. September 2013 stimmte der Gemeinderat Feuerthalen einer Anpassung der Leistungsvereinbarung vom 14. Januar 2013 mit dem Verein Kind und Natur Kindertagesstätten zu, welcher in Feuerthalen die Kinderkrippe «Wurzelzwergä» betreibt. Die Anpassung betrifft die finanziellen Beiträge der Gemeinde an die Eltern für die Betreuung von Säuglingen und Kleinkindern bis zum Kindergartenalter. Zum einen wurde die Einkommenstabelle in der Leistungsvereinbarung so korrigiert, dass sich Eltern mit bescheidenem Einkommen familienergänzende Betreuung leisten können, ohne dass ein Grossteil des Zusatzeinkommens dafür aufgewendet werden muss. Zum andern soll die obere Einkommensgrenze leicht angehoben werden, damit auch Eltern mit mittleren Einkommen noch von Gemeindebeiträgen profitieren können. Beide Anpassungen sollen dazu beitragen, die Vereinbarkeit von Familie und Arbeit in der Gemeinde zu verbessern.

Die Leistungsvereinbarung hält weiter fest, dass Eltern von Kleinkindern nur für die Zeit beitragsberechtigt sind, während der Vater und die Mutter oder der alleinerziehende Elternteil einer bezahlten Arbeit oder einer berufsrelevanten Aus-/Weiterbildung nachgehen und berücksichtigt insbesondere die wirtschaftlichen Verhältnisse der betroffenen Familien. Die neue Vereinbarung trat per 1. Oktober 2013 in Kraft.

Das Antragsformular um einen Gemeindebeitrag Kinderbetreuung ist auf der Homepage der Gemeinde Feuerthalen (www.feuerthalen.ch > Online-Schalter) oder direkt beim Steueramt Feuerthalen, zusammen mit einem Merkblatt zu den Voraussetzungen, über das Vorgehen und die beizulegenden Unterlagen, erhältlich.

8245 Feuerthalen, 11. Oktober 2013

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

Bauamt

Bauprojekte

Eva Gasser; Bahnstrasse 15, 8246 Langwiesen; Neubau Schallschutzmauern im UG und EG mit Eingangsüberdachung, Assek.-Nr. 1157, Kat.-Nr. 2848, W 1.2 m³/m², Bahnstrasse 15, 8246 Langwiesen.

Die Pläne liegen in der Gemeinderatskanzlei Feuerthalen während 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, zur Einsicht auf.

Begehren um die Zustellung von baurechtlichen Entscheidungen sind innert 20 Tagen, vom Datum der Ausschreibung an gerechnet, bei der Baubehörde (Gemeinderat) schriftlich zu stellen. Wer das Begehren nicht innert dieser Frist stellt, hat das Rekursrecht verwirkt. Die Rekursfrist läuft ab Zustellung des Entscheides (§§ 314 – 316 PBG).

8245 Feuerthalen, 11. Oktober 2013

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinde Feuerthalen

Gemeindeverwaltung

10-jähriges Dienstjubiläum von Gery von Allmen

Am 1. Oktober 2013 feierte Gery von Allmen sein 10-jähriges Dienstjubiläum bei der Gemeinde Feuerthalen. Als Finanzverwalter ist Gery von Allmen der Herr über die finanziellen Belange in der hiesigen Verwaltung. Er erstellt zusammen mit seinem Team die Voranschläge sowie Jahresabschlüsse der Politischen Gemeinde, der Schulgemeinde und des Zweckverbandes der Feuerwehr Ausseramt, führt die Kreditoren- und Debitorenbuchhaltung, zeigt sich für das Entschädigungs- und Lohnwesen verantwortlich und unterstützt die Behörden in allen finanzplanerischen und finanztechnischen Angelegenheiten. Gery von Allmen ist durch seine Gewissenhaftigkeit, seine ruhige, besonnene und zuvorkommende Art sowie durch sein ausgesprochen breites Wissen in den verschiedensten Bereichen rund um die diversen Gemeindeangelegenheiten eine äusserst wichtige und umsichtige Stütze unseres gesamten Verwaltungsteams.

Der Gemeinderat dankt Gery von Allmen ganz herzlich für seine wertvolle Arbeit im Dienste der Gemeinde Feuerthalen sowie seine langjährige Treue und wünscht ihm und seiner Familie für die Zukunft, persönlich wie beruflich, alles erdenklich Gute.

8245 Feuerthalen, 11. Oktober 2013

Gemeinderat Feuerthalen



Gemeinderatskanzlei Feuerthalen

**gib deiner
Freizeit
DEIN
Gesicht!**

Rüümlì
FEUERTHALEN
Schülertreff Moskito

Die nächsten Termine des Schülertreffs Moskito für die Feuerthaler und Langwieser Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler:

Datum	Zeit	Anlass
11. Oktober	Ferien:	Der Treff bleibt geschlossen
18. Oktober	Ferien:	Der Treff bleibt geschlossen
25. Oktober	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
01. November	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
08. November	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
15. November	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
22. November	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
29. November	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
06. Dezember	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
13. Dezember	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend
14. Dezember	Winterhalle / Stumpfenboden / Feuerthalen	
20. Dezember	20.00 – 23.00 Uhr	normaler Treffabend

Ort: Schülertreff, Turnhalle Spilbrett
Infos: Mustafa Ergön 079 685 76 55

www.jash.ch → Jugendarbeit/→ Jugendarbeit Feuerthalen

Die Jugendlichen von Feuerthalen und Langwiesen sind herzlich zu allen Aktivitäten der Jugendarbeit Schaffhausen eingeladen!

Sozialversicherungsanstalt
des Kantons Zürich

SVA Zürich

AHV-Beitragspflicht 2013: Erwerbstätige im Rentenalter

Auch Erwerbstätige im Rentenalter – das heisst Männer über 65 und Frauen über 64 Jahre – sind verpflichtet, AHV/IV/EO-Beiträge zu leisten.

Unselbständigerwerbende

Unselbständigerwerbende müssen AHV/IV/EO-Beiträge leisten, wenn ihr Erwerbseinkommen den vom Bundesrat festgelegten Freibetrag von CHF 1400 im Monat übersteigt. Der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeitrag zusammen beträgt 10,3%.

Selbständigerwerbende

Selbständigerwerbende müssen AHV/IV/EO-Beiträge leisten, wenn ihr Erwerbseinkommen den vom Bundesrat festgelegten Freibetrag von CHF 16 800 im Jahr übersteigt. Die AHV/IV/EO-Beiträge für Selbständigerwerbende betragen höchstens 9.7% des massgebenden Erwerbseinkommens abzüglich des Freibetrags. Beträgt das Erwerbseinkommen nach Abzug des Freibetrags weniger als CHF 56 200 im Jahr, wird der Beitrag entsprechend der sinkenden Skala, jedoch mit

mindestens 5.223%, berechnet. Bleibt nach dem Abzug kein Resteinkommen, ist kein Beitrag zu entrichten.

Selbständigerwerbende im Rentenalter, die keiner Ausgleichskasse angehören, sind verpflichtet, sich bei der AHV-Zweigstelle am Ort des Betriebs oder bei der kantonalen Ausgleichskasse (SVA) zu melden. Mit einer rechtzeitigen Anmeldung können allfällige Verzugszinsen vermieden oder vermindert werden.

Für weitere Auskünfte steht die SVA Zürich gerne zur Verfügung.

Merkblätter und Formulare können auch über unsere Homepage – www.svazurich.ch – heruntergeladen werden.

SVA Zürich
Röntgenstrasse 17
8087 Zürich
Telefon 044 448 50 00
www.svazurich.ch

Zu vermieten in Langwiesen ZH am Rhein grosse, moderne 5 1/2-Zimmer-Dachmansionnettwohnung

171 m², grosszügiger Grundriss auf 2 Etagen, Cheminéeofen, 2 Nasszellen, eigene WM/T, 2 Balkone mit Abendsonne, hohe getäfelte Holzdecken, Lift und vieles mehr
Fr. 1997.– exkl. NK, Bezug per sofort oder nach Vereinbarung.
RBT Treuhand 043 211 50 17, immobilien@rb-t.ch

Jugendraum Rümli/Moskito in Feuerthalen Das Rümli/Moskito braucht wieder einmal zwei bis drei «neue» Sofas.



Sollten sie gebrauchte Sofas zum Verschenken haben, nehmen wir diese dankend an. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur gut erhaltene Möbel übernehmen können.

Rümliteam, Mustafa Ergön, Tel. 079 685 76 55

Tag und Nacht für Sie da!

- Bancomat
- Nachttresor
- NetBanking Plus

Mehr Möglichkeiten.



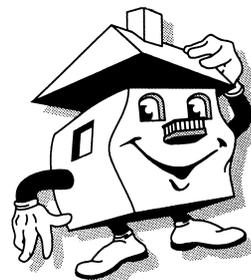
**ERSPARNISKASSE
SCHAFFHAUSEN**

Die Bank. Seit 1817.

- Münsterplatz 34, 8200 Schaffhausen
 - Schaffhauserstr. 26, 8451 Kleinandelfingen
- www.ersparniskasse.ch

Heizungs- Anlagen

Sanitäre Installationen



**Huber
Bühler ag**

Tel. 052 630 26 66
Ebnatring 25
8207 Schaffhausen

Impressum

Der Feuerthaler Anzeiger erscheint jeden zweiten Freitag gemäss Erscheinungsplan und wird gratis in alle Haushaltungen von Feuerthalen und Langwiesen verteilt.

Herausgeber:

Politische Gemeinde Feuerthalen

Redaktionskommission:

ks. Kurt Schmid, Vorsitzender
Mobile 079 355 66 83
us. Ursula Schmid, stv. Vorsitzende
Mobile 079 349 38 80

jh. Jessica Huber

Freier Mitarbeiter:

ww. Werner Wochoer, Langwiesen

Adresse:

Redaktionskommission
Feuerthaler Anzeiger,
Postfach 20, 8245 Feuerthalen
E-Mail: info@feuerthaleranzeiger.ch

Inserateannahme und -verwaltung,

Druck und Administration:

LANDOLT AG, Grafischer Betrieb,
8245 Feuerthalen, Telefon: 052 659 69 10

Website: www.feuerthaleranzeiger.ch

Redaktionsschluss:

Montag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Inseratenannahmeschluss:

Dienstag, 12 Uhr der Erscheinungswoche

Auflage: 2200 Exemplare

Reformierte Kirche

FR	11. Oktober	9.45 Uhr	Gottesdienst im Zentrum Kohlfirst Pfarrer Michael Schaar
SO	13. Oktober	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrerin Regula Reichert Walter Fretz, Orgel
MI	16. Oktober		An- oder Abmeldung für den Mittagstisch bis eine Woche vorher bei: Liliane Gasser 052 659 27 03 Käthi Grau 052 659 32 51 Susanne Marty 052 659 35 97 Edith Wagner 052 659 30 64
FR	18. Oktober	15.00 Uhr	«Müsli»-Treff im Zentrum Spilbrett
SO	20. Oktober	9.30 Uhr	Gottesdienst Pfarrer Joachim Reichert Elisa Campara, Orgel
FR	25. Oktober	17.30 Uhr	«Domino» im Zentrum Kohlfirst

Römisch-katholische Kirche

SO	13. Oktober	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen mit Taufe Aushilfe von Kapuzinerpater aus Wil
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen entfällt
MI	16. Oktober	18.30 Uhr	Rosenkranz, die Eucharistiefeier entfällt
SO	20. Oktober	9.30 Uhr	Eucharistiefeier in Feuerthalen
		18.00 Uhr	Eucharistiefeier in Uhwiesen
MI	23. Oktober	18.30 Uhr	Rosenkranz, anschliessend
		19.00 Uhr	Eucharistiefeier
FR	25. Oktober	9.30 Uhr	Eucharistiefeier im Zentrum Kohlfirst

Voranzeige

Sonntag, 27. Oktober 13.30 Uhr Motorradgottesdienst
zum Saisonschluss in Kleinandelfingen
Sonntag, 27. Oktober 17.00 Uhr Akkordeonkonzert
in der Kirche St. Leonhard, Feuerthalen

**Konzert des Akkordeon
Orchesters Schaffhausen
in der kath. Kirche Feuerthalen
27.10.13, Beginn 17.00, Türöffnung 16.30**

Dalle Feste
Sanitär

*Ihr Partner für sanitäre
Anlagen und Service-Arbeiten!*

Fabio Dalle Feste

Zürcherstrasse 116
8245 Feuerthalen
Mobile 078 710 17 84
E-mail dallefeste@bluewin.ch

Gibt Gas – für Sie!

ruosch
ONLINE.CH

Handy 078 608 28 72

Wichtige Telefonnummern

- **Ambulanz** 144
- **Giftnotfall** 145
- **SPITEX** 052 659 28 02
- **Feuerwehr** 118
- **Polizei** 117

engagiert
Feuerthalen
engagiert

www.feuerthalen.ch

Terminkalender Oktober / November 2013

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
SA	12. Okt.	20.30	Konzert: Ben Poole (GB)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SO	13. Okt.	19.30	Konzert: Bounce (CH/D)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
MO	14. Okt.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Feuerthalen	Gemeinderat
MI	16. Okt.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
DO	17. Okt.	14.00	Basar und Flohmarkt im Zentrum «Kohlfirst»	Zentrum «Kohlfirst»	Zentrum «Kohlfirst»
FR	18. Okt.	20.30	Konzert: Die Rafael Regier Show (CH/SH)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
MO	21. Okt.	20.00	Arztvortrag	Feuerwehrgebäude	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
DI	22. Okt.		Mütter- und Väterberatung Feuerthalen	Kath. Pfarreizentrum St. Leonhard	Zentrum Breitenstein Andelfingen
MI	23. Okt.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
MI	23. Okt.	20.30	Konzert: Barnakustica Trio (E) World-Fusion	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
DO	24. Okt.	20.30	Konzert: Druckmittel (CH)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
FR	25. Okt.		Bürgertrunk der Hans Spiess-Stiftung		Gemeinderat
FR	25. Okt.		Erscheinungsdatum Feuerthaler Anzeiger		Redaktionskommission Feuerthaler Anzeiger
SA	26. Okt.		Altpapiersammlung		Pfadi Feuerthalen
SO	27. Okt.	12.00	Motorradgottesdienst	Kath. Kirche	Römisch-katholische Kirchgemeinde
SO	27. Okt.	17.00	Konzert in der Kirche in Büsingen	Dorfkirche	Musikverein Feuerthalen
SO	27. Okt.	17.00	Jahreskonzert Akkordeon Orchester SH	Kath. Kirche St. Leonhard	Akkordeon Orchester Schaffhausen (AOS)
MO	28. Okt.	17.00	Sprechstunde Gemeindepräsident	Gemeindehaus Feuerthalen	Gemeinderat
MI	30. Okt.	20.30	Konzert: Jim Hunter (SCOT)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
MI	30. Okt.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
SA	2. Nov.	20.30	Konzert: Timo Gross Band (D)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
SO	3. Nov.	17.00	Konzert in der Kirche in Feuerthalen	ref. Kirche Feuerthalen	Musikverein Feuerthalen
MO	4. Nov.	20.00	Vereinsübung	Feuerwehrgebäude	Samariterverein Feuerthalen-Langwiesen
MI	6. Nov.	16.00	Spitex-Sprechstunde	Spitex-Stützpunkt	SPITEX Feuerthalen/Langwiesen
MI	6. Nov.	11.30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren	Zentrum Spilbrett	Kirchgemeinden / Pro Senectute OV
MI	6. Nov.	20.30	Konzert: Danny Santos & Mike Kearney (USA)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
DO	7. Nov.	20.30	Konzert: The Astrophonix (I)	Dolder2 KultUhrBeiz	Dolder2 KultUhrBeiz
FR	8. Nov.		Erscheinungsdatum Feuerthaler Anzeiger		Redaktionskommission Feuerthaler Anzeiger

**Aktuellster Veranstaltungskalender und Infos unter www.feuerthalen.ch
Änderungen und Ergänzungen an die Gemeinderatskanzlei (E-Mail kanzlei@feuerthalen.ch)**